

VERSE 2

I[5] IV I ii
Die schönste Jungfrau sitzt
I V⁷ I
dort oben wunderbar.

IV I ii
Ihr gold'nes Geschmeide blitzet,
I V⁷ I
sie kämmt ihr goldenes Haar.

V vi
Sie kämmt es mit goldenem Kamme
iii[V] II⁷ V V⁷
und singt ein Lied dabe-i;

I IV I ii
das hat eine wundersame,
I V⁷ I
gewaltige Melodei.

VERSE 3

I[5] IV I ii
Den Schiffer im kleinen Schiffe
I V⁷ I
ergreift es mit wildem Weh;
IV I ii
er schaut nicht die Felsenriffe,
I V⁷ I
er schaut nur hinauf in die Höh'.
V vi
Ich glaube, die Wellen verschlingen
iii[V] II⁷ V V⁷
am Ende Schiffer und Kahn;
I IV I ii
das hat mit ihrem Singen
I V⁷ I
die Lorelei getan.